



06. August 2026

Herausgegeben vom
Landeskirchenamt

Lukasstraße 6
01069 Dresden

Tabea Köbsch
Sprecherin
T. 0351 4692-114

presse@evlks.de
www.evlks.de

Zuspruch und Segen für die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen

Gottesdienste für Pädagoginnen und Pädagogen zu Beginn des neuen Schuljahres in Sachsen

DRESDEN - Die sächsische Landeskirche lädt Erzieherinnen und Erzieher, Gemeindepädagoginnen und Gemeindepädagogen, Lehrerinnen und Lehrer sowie im Bildungsbereich tätige Menschen in der letzten sächsischen Sommerferienwoche zu einem zentralen Pädagogen-Gottesdienst in Dresden ein. Auch in anderen Orten treffen sich Pädagoginnen und Pädagogen zu regionalen Gottesdiensten anlässlich des Schuljahresbeginns. Die Gottesdienste würdigen die wichtige Arbeit mit Kindern und Jugendlichen und möchten Pädagoginnen und Pädagogen für das neue Schuljahr unter ungewissen gesellschaftlichen Bedingungen geistlich stärken und ermutigen.

Sächsischer Pädagogen-Gottesdienst unter dem Motto „... klug oder töricht?“

Der nunmehr 19. Sächsische Pädagog/innen-Gottesdienst findet am Donnerstag, 13. August 2026, um 17:30 Uhr in die Dresdner Dreikönigskirche (Haus der Kirche, Hauptstraße 23) statt. Predigen wird Gabriele Mendt, Bildungsreferentin und Pfarrerin im Ehrenamt. Angesprochen und eingeladen sind dabei alle, die in Bildung, Gemeinde, Kindergarten, Schule, Studium, Kinder- und Jugendhilfe mit pädagogischer Arbeit betraut oder daran interessiert sind.

Der Gottesdienst steht in diesem Jahr unter dem Thema „... klug oder töricht? Wege ins neue Schuljahr“ - er greift damit die biblische Geschichte der klugen und törichten Jungfrauen auf, die am Altar der Dreikönigskirche mit seinen Spuren von der Zerstörung Dresdens im II. Weltkrieg dargestellt sind. "Wir sehen, wie die Herausforderungen in den unterschiedlichen Bildungsbereichen wachsen und wie Krisen unsere Kräfte binden. Angesichts knapper Kassen müssen kluge Entscheidungen getroffen werden. Und gerade in der Bildung junger Menschen wissen wir: Törichte Entscheidungen können immense Schäden anrichten. Wie kommen wir also zu guten Entscheidungen?", beschreibt Gabriele Mendt die Fragestellung, die mit dem Thema des diesjährigen Pädagog/innen-Gottesdienstes aufgegriffen werden soll. Prof. Jens Seipolt von der EHS Dresden und der Chor der Moritzburger Klangschale gestalten den Gottesdienst musikalisch. Referendare für das Fach Evangelische Religion erhalten ihre Vokation und Segen für ihre zweite Ausbildungsphase.

Im Gottesdienst wird zudem Gabriele Mendt aus ihrem langjährigen Dienst als Bildungsreferentin für Religionsunterricht und Schule im Landeskirchenamt verabschiedet und ihre Nachfolgerin Lisa Worpitz in ihren Dienst eingeführt. Beides übernimmt Oberlandeskirchenrat Burkart Pilz. Im Anschluss sind alle zu einem Empfang mit Imbiss und Grußworten eingeladen.

Pädagogen-Gottesdienste in den Regionen

In ganz Sachsen sind Pädagoginnen und Pädagogen aus dem kirchlichen und staatlichen Bereich zu regionalen Gottesdiensten eingeladen, die meist in der ersten Schulwoche stattfinden.

Für den Chemnitzer Raum findet der regionale Pädagogen-Gottesdienst unter dem Motto „objektiv sein - subjektiv bleiben“ bereits am 12. August um 18:30 Uhr in der **Chemnitzer Jugendkirche St. Johannis** (Theresenstraße 2) statt.



06. August 2026

Herausgegeben vom
Landeskirchenamt

Lukasstraße 6
01069 Dresden

Tabea Köbsch
Sprecherin
T. 0351 4692-114

presse@evlks.de
www.evlks.de

Vorbereitet wird er von den Schulbeauftragten der Kirchenbezirke Chemnitz und Marienberg Matthias List und Jonathan Leistner.

In **Leipzig** werden anlässlich des Schuljahresbeginns am Sonntag, 16. August, um 11:00 Uhr im Rahmen eines Universitätsgottesdienstes mit Prof. Dr. Frank M. Lütze im Paulinum - Aula und Universitätskirche St. Pauli die vorläufigen Vokationen für die Erteilung des Religionsunterrichts an die Referendarinnen und Referendare übergeben.

Pädagoginnen und Pädagogen, Lehrkräfte und Menschen in Erziehungsberufen in den Kirchenbezirken Aue und Annaberg sind am Mittwoch, 19. August, um 17:00 Uhr zu einem Gottesdienst zum Schuljahresbeginn in die Kirche Bernsbach eingeladen, der unter dem Titel „Lichtjahre“ steht. Im Anschluss gibt es noch einen gemeinsamen Imbiss mit Gelegenheit zum Austausch.

Im **ostsächsischen Zittau** sind Mitarbeitende im Bereich Bildung und Erziehung für Freitag, 21. August, um 17:00 Uhr in den Gemeindesaal der Zittauer Kirchgemeinde (Pfarrstraße 14) eingeladen. Dem Pädagogen-Gottesdienst unter dem Stichwort „Verwandeln“ schließt sich ein gemeinsamer Imbiss im Pfarrgarten mit Salaten, Häppchen und anderen Leckereien an.

Im Kirchenbezirk Vogtland findet am Mittwoch, 26. August um 18:00 Uhr in der wunderschön gelegenen Kirche Altensalz am Ufer der Talsperre Pöhl ein Gottesdienst für Pädagoginnen und Pädagogen im Haupt- und Ehrenamt statt. Dazu eingeladen sind Mitarbeitende in den Kitas, Lehrerinnen und Lehrer, Hauptamtliche in der Gemeindepädagogik und ehrenamtlich Mitarbeitende in den Kirchgemeinden. Im Gottesdienst wird es verschiedene Stationen rund um den Psalmvers "Du erquickst meine Seele" und danach bei untergehender Sonne ein fröhliches Beisammensein am Ufer geben.

Gottesdienste zum Schulbeginn in Kirchgemeinden und Evangelischen Schulen

Neben diesen Pädagogen-Gottesdiensten werden in zahlreichen Kirchgemeinden Familiengottesdienste für und mit Schulanfängern und Schülern zum Ferienende (22./23. August) oder an den darauffolgenden Sonntagen (30. August oder 6. September) gefeiert. Die Evangelischen Schulen in Sachsen starten traditionell mit Gottesdiensten zum Schuljahresanfang.

